

Lutherischer Weltbund [LWB]

Die Siebente Vollversammlung des Lutherischen Weltbundes [LWB] fand vom 22. Juli bis 05. August 1984 in Budapest (Ungarn) statt.

Die Vollversammlung des Lutherischen Weltbundes [LWB] **suspendierte** die Mitgliedschaft zweier „weißer“ Kirchen aus dem südlichen Afrika, unter ihnen der **Deutschen Evangelisch Lutherischen Kirche in Südwestafrika** [DELKSWA], aufgrund ihrer Befürwortung und ihrer aktiven Praktizierung der **Apartheid** und mangelnder Bereitschaft, der `Rassentrennung´ [der Praxis, Menschen aufgrund der ihnen verordneten Zugehörigkeit nach Merkmalen wie Hautfarbe, Sprache, Abstammung ... auszusortieren, zu trennen, rechtlich ungleich zu behandeln und gegeneinander auszuspielen - Regierungspolitik in Südafrika einschließlich `Südwestafrika´ 1948-1994 (`Apartheid´)] in ihren Kirchen ein Ende zu setzen.

In die LWB-Verfassung wurde die Erklärung aufgenommen, dass sich alle Mitgliedskirchen in Kanzel- und Abendmahlsgemeinschaft befindlich wissen.

Nachdem die Menschen Namibias 1990 endlich ihre schwer erkämpfte politische Selbstbestimmung und Freiheit erlangt hatten, kam auch der Lutherische Weltbund 1993 dazu, seinen 1984 in Solidarität gegen die Apartheid verabschiedeten Suspendierungsbeschluss aufzuheben, was der Deutschen Evangelisch-Lutherischen Kirche in Südwestafrika [DELKSWA] ermöglichte, ihre LWB-Mitgliedschaft wiederaufzunehmen.

Ben Khumalo-Seegelken

<http://www.benkhumalo-seegelken.de/>

05.12.2016